



VERBAND WOHN EIGENTUM

Oberer Lindweg 2 · 53129 Bonn

Tel.: 0228/6 04 68 20

Fax: 0228/6 04 68 25

Bund@Verband-Wohneigentum.de

www.Verband-Wohneigentum.de

30. November 2011

Rundschreiben 2/2011

Otto Benner, ehemaliger Vizepräsident des Verbands Wohneigentum, gestorben

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir haben die traurige Pflicht, Ihnen mitzuteilen, dass Herr Otto Benner am Dienstag, den 29. November 2011 im Alter von 82 Jahren nach langer schwerer Krankheit verstorben ist.

Otto Benner war Vizepräsident des Bundesverbands: 1995 wurde er in das Präsidium gewählt und übernahm Verantwortung als erster Vizepräsident, bis er 2007 aus Altersgründen ausschied.

Er war 1965 dem damaligen Bayerischen Siedlerbund beigetreten, 1972 trat er in seiner Wahlheimat als Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Luhe an und engagierte sich bald im früheren Bezirksverband Oberpfalz/Niederbayern. 1986 wurde er zum Vorsitzenden des Bezirksverbands Oberpfalz gewählt und stand schließlich von 1991 bis 2007 an der Spitze des Bayerischen Landesverbands. In seiner aktiven Zeit wuchs der Landesverband Bayern von 60.000 auf rund 90.000 Mitglieder, für die er sich unter dem Motto „Eigentum braucht Schutz“ in der Wohnungspolitik einsetzte. Er war es, der die Landesgeschäftsstelle von München nach Weiden, dem mitgliederstärksten Bezirk Oberpfalz, umzog.

Als kämpferischer Sozialdemokrat war er im Landkreis Neustadt aktiv. Von 1978 bis 1990 war Benner Mitglied des Bayerischen Landtags. Seine Arbeit über Grenzen hinweg führte sowohl in der Politik wie im Verbandsleben zu Kontakten zu Tschechien, der Slowakei und Österreich. Auch sonst kombinierte er politische und verbandspolitische Kontakte und Kenntnisse zum Wohle der Eigenheimbesitzer im Landesverband.

Zu den Auszeichnungen, mit denen Otto Benner in Staat und Verband geehrt wurde, zählen das Verdienstkreuz I. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und die Große Goldene Ehrennadel des Deutschen Siedlerbundes – heutigen Verbands Wohneigentum.

Im Verband Wohneigentum hat er sich für den sozialen Siedlungsgedanken mit Nachdruck eingesetzt. Er war unter den Mitgliedern als robuster Streiter für das Wohneigentum geschätzt und nutzte souverän seine guten Kontakte, insbesondere zu Politik und Medien in Bayern, um das Anliegen des selbstgenutzten Wohneigentums in die Öffentlichkeit zu bringen.

...


Seit seinem Ausscheiden aus dem Präsidium sowie vom Amt des Landesvorsitzenden 2007 wurde es ruhig um Otto Benner. Seine selbstbewusste Devise „der Verband braucht sein Licht nicht unter den Scheffel zu stellen“ ist uns auch heute Auftrag. Wir werden Otto Benner ein ehrendes Gedenken bewahren.

Der Trauergottesdienst findet am **Freitag, den 2. Dezember um 14:30 Uhr** in der **Pfarrkirche Leuchtenberg** statt, anschließend ist die Beerdigung.

Anstelle von Kränzen und Blumen wird um eine Spende für die Kinderkrebshilfe i. d. Region Oberpfalz Nord e. V. gebeten (Kontonummer:300 093 184, Vereinigte Sparkassen Neustadt, BLZ: 753 519 60).

Die Kondolenzanschrift lautet: Frau Waltraud Benner-Post
 Am Buchenbaum 10
 92705 Leuchtenberg

Mit freundlichen Grüßen



Petra Uertz
Bundesgeschäftsführerin